

## Neue Facharbeit

# Ökoreinigung ist nicht teurer

Nachhaltigkeit ist ein Bereich, der momentan immer stärker in das Bewusstsein vieler Menschen rückt. Dementsprechend steigt auch die Nachfrage nach ökologischer Reinigung.

■ In diesem Zusammenhang tauchen oft Fragen auf, ob ökologischere Reinigung gleichzeitig zu einer Verschlechterung der Reinigungsqualität, einer Erhöhung des Preises und einer schlechteren Anwendbarkeit in der Praxis führt.

In einer kürzlich erstellten Abschlussarbeit an der Donau-Universität Krems im Lehrgang Facility Management verglich Christoph Praschl, beschäftigt bei der Steiner & Praschl Gebäudereinigung GmbH in Oberösterreich, konventionelle mit besonders ökologischer Gebäudereinigung. Dabei wurde versucht, relevante Unterschiede in den Bereichen Kosten, Qualität und Anwendbarkeit in der Praxis darzulegen. Betreut wurde die Arbeit von Ing. Mag. Harald Lembacher, MSc.

Im Rahmen der Forschungsarbeit wurden folgende Hypothesen aufgestellt:

- ▶ In der professionellen Objektinnenreinigung verursacht die Umstellung von konventioneller auf ökologische Reinigung weder eine verminderte Reinigungsqualität noch höhere Kosten noch eine schlechtere Anwendbarkeit der verwendeten Methoden. Außerdem legen Unternehmen umso mehr Wert auf Nachhaltigkeit, je größer sie sind (bezogen auf die Anzahl an Beschäftigten).

## Welche Methode wurde angewendet?

Zunächst wurde der Stand der Technik im Bereich der ökologischen Gebäudereinigung dargelegt. Durchgeführte Experteninterviews gaben in diesem Zusammenhang Aufschluss über aktuelle Entwicklungen zum Thema Nachhaltigkeit innerhalb der Branche. Auf Basis der erlangten Erkenntnisse wurde ein Fragebogen erstellt, welcher in digitaler Form an professionelle Gebäudereinigungsbetriebe versendet wurde.

Kostenvergleiche – vor allem in Bezug auf Reinigungskemie an sich – wurden durch Internetrecherche beziehungsweise Analyse von Produktkatalogen durchgeführt. Anhand der gewonnenen Informationen wurden die vorab generierten Hypothesen grundsätzlich bestätigt oder widerlegt.

## Die Ergebnisse

Im Rahmen der vorliegenden Arbeit konnte gezeigt werden, dass ökologische Gebäudereinigung weder teurer noch schwieriger anwendbar ist als konventionelle Gebäudereinigung.

Die Ergebnisse zeigen außerdem, dass in Bezug auf die erreichbare Reinigungsqualität keine Unterschiede zwischen den beiden Arten der Reinigung bestehen. Zusätzlich konnte bestätigt werden, dass große Unternehmen tendenziell stärker auf Nachhaltigkeit achten als kleine Unternehmen.

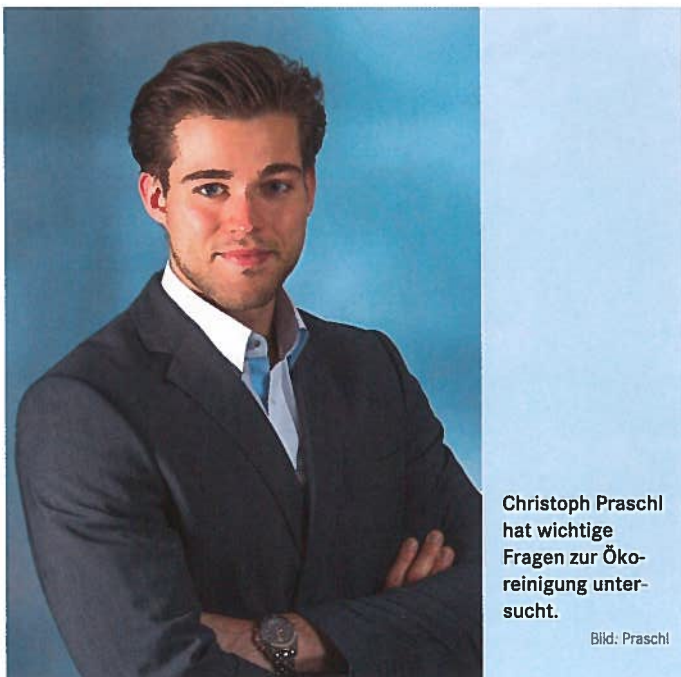
## Reinigungskonzept muss umsetzbar sein

Die vorliegende Arbeit gibt im Detail Aufschluss über die Unterschiede zwischen konventioneller und ökologischer Gebäudereinigung in der Praxis.

Bedeutung haben in diesem Zusammenhang hauptsächlich die jeweiligen Kosten, die erreichte Reinigungsqualität und ob das Reinigungskonzept in der Praxis umsetzbar ist. Bezüglich der Kosten kann zusammenfassend gesagt werden, dass eine klare Tendenz zugunsten ökologischer Reinigung erkennbar ist.

Einerseits bestehen in der Theorie verschiedene Einsparpotenziale, welche durch die Anwendung ökologischer Gebäudereinigung genutzt werden können (zum Beispiel teilweise günstigere Reinigungskemie). Andererseits lassen auch die Umfragedaten darauf schließen, dass ökologische Reinigung nicht teurer ist als konventionelle Reinigung.

Die Umfrageteilnehmer waren nicht der Meinung, dass eine Umstellung auf ökologische Reinigung automatisch zu Mehrkosten führt. Außerdem sind besonders umweltfreundliche



Christoph Praschl hat wichtige Fragen zur Ökoreinigung untersucht.

Bild: Praschl

Reinigungsmittel teilweise sogar günstiger als die herkömmlichen Produkte.

### Reinigungsqualität bleibt gleich

In Bezug auf die Reinigungsqualität konnte herausgefunden werden, dass diese nicht unter einer ökologischen Vorgehensweise bei der Reinigung leidet. Die meisten der befragten Reinigungsunternehmen sind eher nicht der Meinung, dass „Ökoreinigung“ eine verschlechterte Qualität liefert. Auch die Theorie lässt auf keine schlechte Reinigungsleistung umweltschonender Arbeitsweisen schließen. Die Frage, ob ökologische Gebäudereinigung schwieriger umsetzbar ist als konventionelle Reinigung, kann im Rahmen dieser Arbeit eindeutig verneint werden. Unter Berücksichtigung der Umfrageergebnisse sowie des theoretischen Teils dieser Arbeit ist davon auszugehen, dass sich konventionelle und ökologische Reinigung bezüglich Anwendbarkeit in der Praxis kaum unterscheiden.

### Kleine Unternehmen mit Nachholbedarf

Aus der Arbeit geht auch hervor, dass größere Unternehmen tendenziell eher auf Nachhaltigkeit setzen als kleinere Unter-

nehmen. Dies hängt unter Umständen damit zusammen, dass große Unternehmen mehr Ressourcen für derartige Aktivitäten bereitstellen können. Außerdem ist davon auszugehen, dass mit steigender Unternehmensgröße auch das Bewusstsein für die Notwendigkeit von nachhaltigem Wirtschaften zunimmt.

### Echte Alternative

Insgesamt ist zu betonen, dass ökologische Gebäudereinigung mittlerweile eine wirkliche Alternative darstellt, ohne Abstriche bei der Reinigungsqualität oder der Anwendbarkeit in der Praxis machen zu müssen. Auch die Kosten sind nicht per se höher als bei konventioneller Reinigung. Spezielle Reinigungsmittel, -methoden und -systeme sowie eine entsprechend angepasste Arbeitsweise führen zu einer ökologischeren Gesamtbilanz der Reinigung. Der Autor bedankt sich besonders bei seinem persönlichen Betreuer, Ing. Mag. Harald Lembacher, MSc, der ihm nicht nur mit Rat und Tat zur Seite stand, sondern darüber hinaus viele nützliche Tipps gab und hilfreiche Informationen zur Verfügung stellte. Die Arbeit kann direkt beim Autor angefordert werden unter [christoph.praschl@steiner-praschl.at](mailto:christoph.praschl@steiner-praschl.at).

Christoph Praschl | [thomas.mayrhofer@rationell-reinigen.at](mailto:thomas.mayrhofer@rationell-reinigen.at)



Markas GmbH ■ Dürnergasse 10 ■ T +43 2742-31 31 31 ■ info@markas.at  
3100 St. Pölten ■ F +43 2742-31 31 31-11 ■ www.markas.at